

## **MehrMUSIK.erleben.**

**Der Beginn einer neuen Partnerschaft:  
Erste Bank, neuer Hauptsponsor der Jeunesse**

## **Jeunesse Abos 2011/12 in Wien**

Pressegespräch, 15. April 2011  
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Angelika Möser  
*Generalsekretärin der Jeunesse*

Ruth Goubran  
*Head of Community Affairs & Sponsoring der Erste Bank*

Hauptsponsor der Jeunesse



bm:uk



---

### **Presse-Kontakt Jeunesse**

Iris Blumauer  
Telefon (01) 710 36 16 DW 20  
E-Mail: [i.blumauer@jeunesse.at](mailto:i.blumauer@jeunesse.at)

## Inhalt der Pressemappe

**MehrMUSIK.erleben. Der Beginn einer neuen Partnerschaft:  
Erste Bank, neuer Hauptsponsor der Jeunesse**

### **Abos 2011/12 in Wien**

Neue Akzente, Programmschwerpunkte und Specials  
Jeunesse – Vorrang für junge Künstler  
Internationale Gastorchester

### **Faszination Musikvermittlung | Jeunesse-Abos für Kinder und Jugendliche**

mit Auftragsproduktionen und prämierten Gastproduktionen

Cinello, erstmals in Wien im Abo  
10 Jahre Triolino  
Piccolo | Concertino | Music4u  
Jeunesse MusikCamps

### **Jeunesse in Zahlen | Förderer und Partner**

### **Jeunesse Specials | Ticket-Line**

## Erste Bank & Jeunesse: **MehrMUSIK.erleben**

### Der Beginn einer neuen Partnerschaft

*»Unser gemeinsamer Wunsch ist, Musik auch außerhalb der Konzertsäle erklingen zu lassen und so auch Menschen zu erreichen, die vom kulturellen Angebot weitgehend ausgeschlossen bleiben.«*

**Angelika Möser**  
Generalsekretärin der Jeunesse

Mit der Saison 2011/12 unterstützt erstmals die Erste Bank als Hauptsponsor die Jeunesse. Diese neue Partnerschaft soll – über die Unterstützung der Konzerttätigkeit hinaus – auch von gesellschaftlichem Engagement geprägt sein. Im sozialen Kontext gilt es verstärkt, sich mit verschiedenen Bevölkerungsgruppen, die am Rande der Gesellschaft stehen, auseinanderzusetzen. Die gemeinsamen interaktiven Projekte können ein Mittel sein, um Grenzen welcher Art auch immer in Frage zu stellen und Menschen Hoffnung und Selbstvertrauen zu geben.

Junge Künstler zu fördern und junges Publikum anzusprechen bleiben weiterhin Kernziele der Jeunesse.

Die Jeunesse freut sich daher sehr, im Rahmen des **MehrWERT**-Programms der Erste Bank zukünftig auch **MehrMUSIK.erleben** für alle anbieten zu können.

*»Das MehrWERT Sponsoringprogramm ist unser Bekenntnis zur sozialen Verantwortung und darüber hinaus zu Werten, die das Unternehmen für förderungswürdig und unterstützenswert erachtet«, so **Ruth Goubran, Head of Community Affairs and Sponsoring der Erste Group.** »Dieser Mehrwert wird durch unsere Unterstützung und Förderung von Institutionen, Initiativen und Projekten an die Menschen weitergegeben und kommt letzten Endes jedem Einzelnen zu Gute, seinen sozialen und kulturellen Bedürfnissen.«*

Mit der Jeunesse gewinnt die Erste Bank den größten Konzertveranstalter Österreichs als starken Partner für ihr kulturelles und soziales Netzwerk. Seit mehr als 60 Jahren verfügt die Jeunesse österreichweit über erfolgreiche Konzepte, vor allem der Jugend Zugänge zur Musik zu ermöglichen, junge Künstler aktiv zu fördern und über aktuelle Entwicklungen der Musikvermittlung möglichst viele Bevölkerungsgruppen zu erreichen. Damit leistet die Jeunesse in ganz Österreich wertvolle kulturelle Basisarbeit in der Jugendförderung und im Bereich der Musikvermittlung.

Die Jeunesse zu unterstützen heißt, ernsthaftes gesellschaftliches Engagement zu zeigen. Denn die Jeunesse steht als österreichweites Netzwerk für

- Jugendförderung
- Programme für Kinder und Jugendliche
- Förderung junger Talente
- qualitätvolle Konzertprogramme auch außerhalb der kulturellen Ballungszentren
- außerschulische Musikvermittlung
- Preise, die für ein breites Publikum erschwinglich sein sollen
- jede Menge Konzerte, auch in kleinerem Rahmen, aber immer mit professionellem Anspruch

## ***MehrMUSIK.erleben im sozialen Kontext***

Das gemeinsame Vorhaben von Jeunesse und Erste Bank, mit Musik auch Menschen zu erreichen, die von traditionellen Kulturangeboten ausgeschlossen sind, soll von Beginn an mit Erste Bank-Partnern aus dem sozialen Bereich, wie z.B. der Caritas, konkret umgesetzt werden.

Von Seiten der Jeunesse, die bereits über jahrelange Erfahrung in der Konzeption und Durchführung interaktiver Workshops gemeinsam mit Lehrlingen, Asylwerbern und Schulen verfügt, werden ausgewählte Künstler und Ensembles an dieser neuen Kooperation teilnehmen.

## Abos 2011/12 in Wien musik.erleben mit der Jeunesse!

**Vielfalt, Frische und Lust auf Innovation** sind programmatische Eckpunkte, die das österreichweite Jeunesse-Programm auszeichnen: Junge heimische Preisträger wie der Geiger Daniel Auner oder das Mobilis-Saxophonquartett haben in der kommenden Jeunesse-Saison in Wien ebenso ihren fixen Platz wie international profilierte Künstler, von Patricia Kopatchinskaja, Angelika Kirchschrager über Martin Fröst, Kirill Gerstein bis zu Hilary Hahn und Sol Gabetta. Traditionell bringt die Jeunesse junge Interpreten erstmals nach Wien. Unter den Wien-Debütanten der Saison 2011/12 finden sich internationale Preisträger und Shooting Stars wie der Pianist Evgeni Bozhanov, der Gitarrist Gen Matsuda oder der Dirigent Juraj Valcuha.

Bunte Genrevielfalt – Klassik, Jazz, World, Neue Musik –, dies bereits in den beliebten Kinder- und Jugendformaten, bietet die Jeunesse in der Saison 2011/12 in 31 Abo-Zyklen in Wien und in über 600 Konzerten in ganz Österreich.

**Ausbau der Kinder- und Jugendzyklen: »Cinello« – Interaktive Konzerte für Kleinkinder erstmals in Wien im Abo.** Das im vergangenen Herbst präsentierte, erfolgreiche Konzertformat für die Jüngsten wird in dieser Saison in Wien erstmals im Abo angeboten: »Cinello« eröffnet Kindern von 1 bis 3 Jahren und ihren Bezugspersonen gemeinsames intensives wie sinnliches musik.erleben – die interaktive Konzertreihe erweitert den »Stufenbau« des Jeunesse-Kinderprogramms und wird von der Ernst von Siemens Musikstiftung gefördert. »Cinello« ist in Österreich neben Wien auch in Graz, Innsbruck, Müzzuschlag und Bludenz zu erleben. Ebenso ist das von der Jeunesse und den Grazer Spielstätten initiierte Format in der Saison 2011/12 in der Philharmonie Luxembourg zu Gast. In der kommenden Saison treffen die junge Fee (Lilian Genn, Schauspiel und Konzept) und ihr neugieriger Begleiter »Cinello« auf die vielseitige Musikerin und Sängerin Maja Osojnik, Stefan Dünser (Trompete, Flügelhorn), den Gitarristen Alexander Swete und Jazzvirtuosen Christoph Pepe Auer – Künstler, die bereits viele Erfahrungen in verschiedensten Jeunesse Kinder- und Jugendprojekten gesammelt haben.

Mit 300 Konzerten für Kinder und Jugendliche setzt die Jeunesse österreichweit wichtige Impulse: Sie erreicht mit diesem genreübergreifenden Angebot jährlich mehr als 60.000 Kinder und Jugendliche, vergibt Auftragsproduktionen an heimische Interpreten und setzt auf internationale Vernetzung, die prämierte Gastproduktionen nach Österreich führt. »Triolino«, der beliebte Jeunesse-Musikworkshop für Kinder ab 3 Jahren, feiert heuer seinen 10. Geburtstag: Kapitän Triolino und seine Musikmatrosen gehen in der kommenden Saison in Wien, Wels, Graz und Innsbruck vor Anker.

**Neu: Kammermusik. Rund um den Karlsplatz.** Neues gibt es auch im Bereich Kammermusik: Die Erschließung außergewöhnlicher Konzerträume ist eine spannende Herausforderung, mit der die Jeunesse schon traditionell ihr Publikum überrascht. Nach dem großen Erfolg der Thyll-Konzerte in den letzten neun Jahren wird nun »Rund um den Karlsplatz« der neue »Hot Spot« für Kammermusik bei der Jeunesse. Ungewöhnliche Locations sowie junge Künstler und Ensembles wie das Mobilis-Saxophonquartett, das Trio Prestige, der Salzburger Geiger David Frühwirth, der Bariton Daniel Schmutzhard oder das deutsche Signum Quartett eröffnen neue Einblicke in ein musikalisches Genre, das in besonderem Maße mit Unmittelbarkeit zwischen Interpreten und Publikum begeistert.

**Alte Meister im barocken Ambiente.** Auch die »Alten Meister« präsentieren sich in neuem Gewand: Bernhard Trebuch, »Spiritus rector« der historisch informierten Aufführungspraxis in Österreich, stellt international führende und junge österreichische Ensembles für Alte Musik vor, darunter das renommierte englische Vokalensemble »The Clerks«, die internationalen Ensembles »Sirocco« und »Masques« oder die junge österreichische Formation »Klingekunst«. Musiziert wird an zwei prachtvollen Locations voll barocken Lebensgefühls, manch kleine kulinarische Überraschung inklusive: der Kartause Mauerbach im westlichen Wienerwald und dem Liechtenstein Museum in Wien.

**Elliott Sharp Special. All that Jazz | Jazz & beyond | Fast Forward. 20:21.** Eine markante Persönlichkeit der New Yorker Downtown-Szene feiert im Herbst 2011 als Gast dreier Abo-Zyklen mit neuen Projekten bei der Jeunesse 60. Geburtstag: Elliott Sharp, Visionär jenseits distinguerter Fronten, arbeitet hier auf Initiative der Jeunesse sowohl mit österreichischen Ensembles wie Studio Dan (Auftragswerk an Elliott Sharp) und dem Koehne Quartett zusammen, wie er auch sein neuestes Projekt mit dem Ultra Modern Jazz Quartet (Elliott Sharp, Saxophon | Brad Jones, Kontrabass | Reinold Friedl, Klavier | Maurice de Martin, Schlagzeug) präsentiert. Die Jeunesse bietet die Gelegenheit, die faszinierende Bandbreite von Elliott Sharps Schaffen als Komponist, Instrumentalist und Performer in konzentrierter Form an drei Abenden (15., 18., 19. November 2011) zu erleben. Wenn es um die Musik der Gegenwart aus Österreich geht, ermöglicht die Jeunesse gleichfalls immer wieder Neues: So stehen diesmal in Form von Porträtkonzerten mit Matthias Kranebitter und Christoph Herndler zwei Komponisten im Zentrum, die sich nicht auf fünf Notenlinien reduzieren lassen. Aber nicht nur aktuelle Auftragskompositionen von Jeunesse und ORF geben im Zyklus »Fast Forward. 20:21« Eindruck von musikalisch spannenden Positionen, es stehen auch Konzerte mit Christian Fennesz, Gareth Davis, Machinefabriek und weiteren Zeitgenossen am Programm.

**Saisonaufakt 1. Oktober 2011. Jeunesse-Tag im MQ Wien mit Konzerten im Haupthof von 15 bis 22 Uhr, Eintritt frei.** Mit Highlights aus dem österreichweiten Programm eröffnet die Jeunesse bereits zum dritten Mal ihre Saison bei freiem Eintritt im MuseumsQuartier Wien. Der »Jeunesse-Tag im MQ« bildet diesmal den Abschlussevent des »10 Jahre MQ«-Jubiläums. Vielseitig und bunt – 15 abwechslungsreiche Auftritte von etablierten wie jungen Künstlern und angesagten Newcomern aus Österreich: Klassik, Jazz, World Music und Avant-Pop – sowie eine breite künstlerische Palette von Solisten und Bands bis zum Symphonieorchester, darunter das Wiener Jeunesse Orchester, Ausnahmesänger Willi Landl mit seiner Band, Ángela Tröndle & Mosaik, das junge, international besetzte Mobilis-Saxophonquartett, Jazzpianist Martin Reiter oder der neue Chor der Jeunesse, die Neuen Wiener Stimmen.

**Spezialangebote.** Mit dem »Last-Minute Boarding Pass« Jeunesse26. und dem SemesterTicket bietet die Jeunesse zusätzliche attraktive (genreübergreifende) Spezialangebote außerhalb der Abo-Struktur für das Publikum unter 26 Jahren. Die bestehenden Specials – Abo Surprise und 7up – werden wieder aufgelegt.

## Neue Akzente in der Jeunesse-Abo-Saison in Wien

### Kammermusik. Rund um den Karlsplatz

**Daniel Schmutzhard** Bariton

**David Frühwirth** Violine

**Claudio Bohórquez** Violoncello

**Herbert Schuch** Klavier

**Trio Prestige**

**Mobilis-Saxophonquartett**

**Rastrelli Cello Quartett**

**casalQuartett**

**Signum Quartett**

**Generali Foundation, Wien Museum Karlsplatz, Musikverein und Festsaal der Technischen Universität:** Im neuen Zyklus »Kammermusik« lädt die Jeunesse »rund um den Karlsplatz« zum exquisiten kammermusikalischen Treff. Ungewöhnliche Locations und junge Ensembles eröffnen neue Einblicke in eines der spannendsten musikalischen Genres, das in besonderem Maße mit Unmittelbarkeit und aufregenden Hörerlebnissen zwischen Interpreten und Publikum punktet. Ob bei den extravaganten Bearbeitungen des Mobilis-Saxophonquartetts oder bei »32 Strings Unlimited«, einem virtuosen Schlagabtausch zwischen dem phänomenalen russischen Rastrelli Cello Quartett und dem Schweizer casalQuartett, einer der derzeit vielseitigsten Streichquartett-Formationen.

---

### Alte Meister im »neuen Gewand«.

Bernhard Trebuch, »Spiritus rector« der historisch informierten Aufführungspraxis in Österreich, stellt international führende und junge österreichische Ensembles für Alte Musik an zwei prachtvollen Locations voll barocken Lebensgefühls vor: Der Jeunesse-Zyklus »Alte Meister« in der weitläufigen Kloster- und Gartenanlage **Kartause Mauerbach** im westlichen Wienerwald (Shuttle-Service Wien-Mauerbach) und im **Liechtenstein Museum** in Wien bietet zu den Hörerlebnissen auch die Möglichkeit zum Besuch der Ausstellungsräumlichkeiten und so manche auf die Jahreszeit abgestimmte kulinarische Überraschung!

**4 Konzerte im Liechtenstein Museum: Klingekunst | Sirocco | The Clerks | Ensemble Masques**  
**2 Konzerte in der Kartause Mauerbach: »italia mia«: la festa dei metamorfosi | La fonte musica**  
Wahlkonzert 1: **autunno** | **The sound and the fury** | Wahlkonzert 2: **natale** | **Gambe di legno**

Eine barocke Kriminalgeschichte mit dem Ensemble »Klingekunst«, kristallklare Vokalklänge mit »The Clerks«, einem der besten Ensembles für Vokalmusik der Renaissance, oder barocker Überschwang sowie Raritäten der musikalischen Aufführungspraxis – darunter die Wiederentdeckung des französischen Ockeghem-Zeitgenossen Firminus Caron durch das phänomenale Ensemble »The Sound and the Fury« oder das Weihnachtsoratorium von Giovanni Lorenzo Lulier: Der Jeunesse Zyklus »Alte Meister« kombiniert das Flair sprachgewaltiger und schillernder Klänge mit barockem Ambiente.

# Elliott Sharp Special

All that Jazz | Jazz & beyond | Fast Forward. 20:21

Elliott Sharp gilt als Visionär jenseits distinguerter Fronten und zählt zu den markantesten Persönlichkeiten der New Yorker Downtown-Szene. Anlässlich seines 60. Geburtstags wird er als Performer und Komponist in einem »Jeunesse Special« mit drei aktuellen Projekten zu erleben sein. Abseits seiner bestehenden Bands präsentiert Sharp sein neues Ultra Modern Jazz Quartet und bringt gemeinsam mit Studio Dan, der jungen, aufstrebenden österreichischen Formation rund um Daniel Riegler, sein neues Werk »In the Pelagic Zone« zur Uraufführung. Neu ist auch seine Zusammenarbeit mit dem Koehne Quartett. Im Zyklus »Fast Forward. 20:21« gestalten Elliott Sharp und das österreichische, auf neue Musik spezialisierte Streichquartett einen Abend mit Kompositionen des New Yorker Avantgardisten, der in seinen Werken Einflüsse von John Coltrane und Frank Zappa bis Iannis Xenakis verarbeitet.

abo 17 **All that Jazz**

Di | 15. 11. 2011 | 20.00 | Porgy & Bess

## ***Ultra Modern Jazz Quartet***

**Elliott Sharp** Saxophon | **Brad Jones** Kontrabass

**Reinhold Friedl** Klavier | **Maurice de Martin** Schlagzeug

Die instrumentale Verschmelzung – von groovender Kammermusik bis hin zu atemberaubenden Klanggebirgen – ist auch zentrales Element des brandneuen Projekts Ultra Modern Jazz Quartet rund um Reinhold Friedl und Elliott Sharp, das die Errungenschaften der Vorfahren (nomen est omen) ultimativ ins Jahr 2011 transformiert.

abo 19 **Fast Forward. 20:21**

Fr | 18. 11. 2011 | 20.00 | Porgy & Bess

## ***Elliott Sharp Special***

**Koehne Quartett** | **Elliott Sharp** 8-saitige Bassgitarre

**Elliott Sharp** Dispersion of Seeds für Streichquartett | Light in Fog für Streichquartett

Octal: Book Two für 8-saitige Bassgitarre (Auswahl) | Volapuk

abo 18 **Jazz & beyond**

Sa | 19. 11. 2011 | 20.00 | Porgy & Bess

## ***Studio Dan / Elliott Sharp***

**Elliott Sharp** 8-saitige Bassgitarre, Sopransaxophon, Leitung

**Studio Dan** | **Daniel Riegler** Leitung

**Elliott Sharp** In the Pelagic Zone (Auftragswerk von Studio Dan mit freundlicher Förderung der Ernst von Siemens Musikstiftung, 2011, UA)

## Jeunesse – Vorrang für junge Künstler

Junge, aufstrebende Interpreten aus Österreich und der internationalen Musikszene zu präsentieren, ist eines der großen Anliegen der Jeunesse: Wer glaubt, dass Qualität oder Reife der Interpretation und Jugend einander ausschließen, den überzeugt die Jeunesse vom Gegenteil. Immer dann, wenn Wahrhaftigkeit der Motor der Interpretation ist, wird die Musik, welcher Stilrichtung auch immer, ihre Spuren hinterlassen und Begeisterung erwecken.

05.10.2011 | Mittwoch | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Großer Saal

### **Daniel Auner** Violine | **Wiener Jeunesse Orchester**

>>> Der junge Wiener Geiger Daniel Auner, Preisträger bei »Gradus ad Parnassum« 2010, Österreichs bedeutendstem Musikwettbewerb, musiziert Mozarts Violinkonzert A-Dur KV 219.

06.03.2012 | Dienstag | 19.30 | Wien Museum Karlsplatz | Atrium

### **Mobilis-Saxophonquartett**

>>> Das junge, international besetzte Saxophonquartett, u. a. Gewinner des Fidelio-Wettbewerbs 2010 bringt unterschiedliche kulturelle Einflüsse und ein breitgefächertes Repertoire aufs Podium.

13.10.2011 | Donnerstag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Schubert-Saal

### **Gen Matsuda** Gitarre

>>> Wien-Debüt für den hochdekorierten Shooting Star der japanischen Gitarreszene

26.11.2011 | Samstag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

### **Evgeni Bozhanov** Klavier | **Juraj Valcuha** Dirigent

>>> Weltweite Aufmerksamkeit erzielte er 2009 durch seine charismatischen Interpretationen beim »Van Cliburn-Wettbewerb«: In Wien debütierte Evgeni Bozhanov mit Chopins erstem Klavierkonzert unter der Leitung des jungen Slowaken Juraj Valcuha, seit 2009 Chefdirigent des Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI.

26.04.2012 | Donnerstag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

### **Jonathan Gilad** Klavier

>>> Jonathan Gilad gilt bereits seit jungen Jahren als außergewöhnliche Klavierbegabung. Mit 11 Jahren gewann er den »Premier Grand Prix de la Ville de Marseille« und gastiert längst auf den ersten Podien der Welt.

18.12.2011 | Sonntag | 19.30 | ORF RadioKulturhaus | Großer Sendesaal

### **Marie Christine Klettner** Violine

>>> Die erst 19-jährige Marie-Christine Klettner, gebürtige Salzburgerin, gilt als eine der größten Nachwuchshoffungen auf der Violine. Für die Jeunesse begeisterte sie beim »60 Jahr-Jubiläum«, nun ist sie als Solistin im Orgel-Zyklus zu hören.

16.04.2012 | Montag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

17.04.2012 | Dienstag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

### **casalQuartett**

>>> Das casalQuartett macht international Furore mit außergewöhnlich konzipierten und exzellent interpretierten Programmen. Zuletzt erhielt die Schweizer Formation den ECHO-Klassik für die CD »Birth of the Stringquartet«.

25.10.2011 | Dienstag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Schubert-Saal

**Daniel Schmutzhard** Bariton

>>> Daniel Schmutzhard gelang der internationale Durchbruch im Eiltempo. Als junges Ensemblemitglied der Wiener Volksoper debütierte er 2008 im Theater an der Wien und bei den Salzburger Festspielen.

02.06.2012 | Samstag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Großer Saal

**Cédric Pescia** Klavier

>>> Er gastiert in den großen Konzertsälen der Welt wie der Berliner Philharmonie, der Carnegie Hall und der Wigmore Hall in London: In Wien gastiert der Schweizer Cédric Pescia mit Mozarts Klavierkonzert KV 449.

13.02.2012 | Montag | 19.30 | Generali Foundation | Ausstellungsraum

**Trio Prestige**

>>> Das Trio Prestige wurde 2006 in Wien gegründet. Auszeichnungen bei Wettbewerben in Griechenland, Italien und Österreich (»Gradus ad parnassum«) begleiten die zunehmende internationale Reputation.

04.05.2012 | Freitag | 19.30 | Technische Universität Wien | Festsaal

**Signum Quartett**

>>> Jörg Widmann über das junge deutsche Streichquartett: »Das Signum Quartett stellt aufgrund seiner Qualität eine Ausnahmeerscheinung dar, die höchste Aufmerksamkeit verdient.«

02.03.2012 | Freitag | 15.00 + 17.00 | Wiener Konzerthaus | Berio-Saal

03.03.2012 | Samstag | 15.00 + 17.00 | Wiener Konzerthaus | Berio-Saal

**Andreas Donat** Klavier

>>> Seit er 2007 den Bösendorfer-Wettbewerb gewann, gilt der Wiener Andreas Donat als einer der vielversprechenden Pianisten seiner Generation. Für die Jeunesse wirkt er im Concertino-Projekt »Frycek, der kleine Chopin« mit.

18.12.2011 | Sonntag | 19.30 | ORF RadioKulturhaus | Großer Sendesaal

**Michael Schöch** Orgel

>>> Als Pianist und Organist verfügt er über eine bemerkenswerte Doppelbegabung: Michael Schöch ist einer der großen Hoffnungsträger unter den jungen Tiroler Musikern, der zurzeit seine Ausbildung in München absolviert.

20.01.2012 | Freitag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Schubert-Saal

**Chia-Wei Lin** Gitarre

>>> Der aus Taiwan stammende und vielfach ausgezeichnete Gitarrist Chia-Wei Lin, gastiert als Gewinner des Internationalen Gitarrenwettbewerbs Karl Scheit 2010 im Gitarren-Zyklus der Jeunesse.

09.03.2012 | Freitag | 19.00 | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

**Trio D'Ante-Vienna** Klaviertrio

>>> Ihre internationale Karriere starteten die drei in Wien ausgebildeten und musikalisch vielseitigen Musikerinnen aus der Ukraine und Bulgarien 2004 mit dem 1. Preis beim Kammermusik-Wettbewerb in Thessaloniki.

05.11.2011 | Samstag | 19.30 | Liechtenstein Museum | Herkulesaal

**Ensemble Klingekunst**

>>> Das junge österreichische Ensemble Klingekunst lässt den bereits bei Telemann verwendeten Begriff zum vielseitigen Konzept werden: Klingekunst steht für ausdrucksvolles und leidenschaftliches Musizieren.

## Internationale Orchester

Internationale Gastorchester als Highlights in den traditionell aus vielschichtigen und bunten Orchesterfarben zusammengesetzten Zyklen »Internationale Orchester«, »Faszination Musik 1 und 2«, »Romantik«: Gustav Mahler Jugendorchester, Radio-Sinfonieorchester Frankfurt, Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI, Orchestre de la Suisse Romande, Australian Chamber Orchestra u.v.a.m.

7.10.2011 | Freitag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Radio-Sinfonieorchester Frankfurt** | Paavo Järvi Dirigent

14.11.2011 | Montag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Orchestre régional de Cannes** | Gábor Boldoczki Trompete | Philippe Bender Dirigent u. a.

26.11.2011 | Samstag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI** | Evgeni Bozhanov Klavier | Juraj Valcuha Dirigent

30.11.2011 | Mittwoch | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Australian Chamber Orchestra** | Martin Fröst Klarinette | Richard Tognetti Violine, Leitung

24.1.2012 | Dienstag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Großer Saal

**Orchestre de la Suisse Romande** | Nikolai Lugansky Klavier | Marek Janowski Dirigent

1.2.2012 | Mittwoch | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Royal Stockholm Philharmonic Orch.** | Lisa Batiashvili Violine | Sakari Oramo Dirigent

3.3.2012 | Samstag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Waseda Symphony Orchestra** | Masahiko Tanaka Dirigent

17.3.2012 | Samstag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Großer Saal

**Kammerorchester Basel** | Dejan Lazić Klavier

25.3.2012 | Sonntag | 20.00 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin** | Sol Gabetta Cello | Leonard Slatkin Dirigent

12.4.2012 | Donnerstag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal |

**Gustav Mahler Jugendorchester** | Irène Theorin Sopran | Ingo Metzmacher Dirigent

26.4.2012 | Donnerstag | 19.30 | Musikverein Wien | Großer Saal

**Brussels Philharmonic** | Jonathan Gilad Klavier | Michel Tabachnik Dirigent

2.5.2012 | Mittwoch | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Großer Saal

**Baskisches Nationalorchester** | Kirill Gerstein Klavier | Andrés Orozco-Estrada Dirigent

2.6.2012 | Samstag | 19.30 | Wiener Konzerthaus | Großer Saal

**Arcos Chamber Orchestra New York** | Cédric Pescia Klavier

## Jeunesse-Abos für Kinder und Jugendliche

### **Faszination Musikvermittlung – von der Vermittlung zum Erleben.**

Vielfalt, Qualität, emotionales Erfassen: Gemeinsames musik.erleben mit international renommierten Interpreten und jungen aufstrebenden Künstlern zeichnen die Jeunesse-Angebote für Kinder und Jugendliche aus. Hier erleben die Kinder auf emotionale und sinnliche Weise, wie die Musikerinnen und Musiker mit ihren Instrumenten oder mit ihrer Stimme musikalische Geschichten erzählen. Dass musikalisches Erleben bei jungen Menschen oft auch im ersten Kennenlernen stattfindet, bestimmt das Selbstverständnis der Jeunesse. Daher muss dieser erste Kontakt mit Musik qualitativ höchsten Ansprüchen in Hinblick auf Gestaltung und Interpretation gerecht werden. Darüber hinaus zeigt sich in Konzerten der Jeunesse immer wieder, wie stark emotionale Bindungen und unmittelbares Erleben wirken.

Das junge Publikum kann bei der Jeunesse ein weites Spektrum von »Spielarten«, Genres, Besetzungen und verschiedensten musikalischen Epochen – bis in unsere Zeit – entdecken. Dass die Musik dabei im Zentrum steht und dabei spannende oder auch poetische Geschichten erzählt, dafür steht das Kinder- und Jugendprogramm der Jeunesse, sowohl mit Auftragsproduktionen als auch mit international prämierten Gastproduktionen.

**Jeunesse für Kinder und Jugendliche 2011/12 von und mit ...** Thomas Fheodoroff, Die Strottern, David Seidel, Maja Osojnik, Tango La Boca, Ensemble Prisma, Arnold Schoenberg Chor, Sonus Brass Ensemble, Ursula Langmayr, Rolf Rüdiger, Lilian Genn, ORF Radio-Symphonieorchester, Christoph Pepe Auer, The Next Step, Trio D'Ante Vienna, Acoustic Instinct/Richard Filz, saitsiing, Trio Tango La Boca, Zsofia Boros, Faltenradio u.v.a.

**Der Jeunesse-Stufenbau: Österreichweit** veranstaltet die Jeunesse jährlich mehr als **300 Kinder- und Jugendkonzerte**, die im Rahmen des **Jeunesse-Stufenbaus** alle Altersgruppen ansprechen. Mit »Cinello« wird der Stufenbau des Jeunesse-Kinderprogramms um interaktive Konzerte für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren erweitert.

|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Cinello</b>           | interaktive Konzerte für 1- bis 3-Jährige |
| <b>Triolino</b>          | Workshopkonzerte für 3- bis 5-Jährige     |
| <b>Piccolo</b>           | Kinderkonzerte ab 6 Jahren                |
| <b>Concertino</b>        | Kinderkonzerte ab 9 Jahren                |
| <b>music4u</b>           | das Jeunesse-Jugendformat ab 12 Jahren    |
| <b>Mitten im Klang</b>   | für die ganze Familie                     |
| <b>Jeunesse.Club</b>     | Live-Auftritte & DJ-Line                  |
| <b>Jeunesse-Konzerte</b> | für jedes Alter                           |

## **Cinello, das neue Konzertformat für die Jüngsten erstmals im Abo.**

**Interaktive Musikerlebnisse für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren und ihre Bezugspersonen**

**Immergrün** | **Maja Osojnik** Blockflöten, Gesang, Spielzeug

**Eisblume** | **Stefan Dünser** Trompete, Flügelhorn

**Primel** | **Alexander Swete** Gitarre

**Löwenzahn** | **Christoph Pepe Auer** Saxophon, Bassklarinette

**Lilian Genn** Schauspiel, Konzept

**Lena Schwentenwein** und **Bogdan Pascu** Ausstattung

**Musik gemeinsam erleben.** Musik weckt Gefühle, öffnet innere Räume und verbindet Menschen: Klänge und Melodien erfüllen den Raum, in dem Kinder und Eltern eine künstlerisch erfüllte Zeit erleben ... gemeinsam Rhythmen spüren, über Töne staunen, zur Musik tanzen und singen. Inspirierende Bewegungsbilder laden zum Mitmachen ein. Wahrnehmungsspiele fördern das sinnliche Empfinden und erweitern das Konzert zum multisensorischen Erlebnis.

Mit »Cinello« präsentierte die Jeunesse gemeinsam mit den Grazer Spielstätten im Herbst 2010 eine neue interaktive Konzertreihe für Kinder von 1 bis 3 Jahren. Das erfolgreiche Format ist nun erstmals in Wien im Abo und erweitert den »Stufenbau« des Jeunesse-Kinderprogramms.

**Cinello – sinnliches musik.erleben für die Jüngsten.** Gemeinsam mit Pädagogen und Kunstvermittlern, die auf dieses Lebensalter spezialisiert sind, haben die Jeunesse und die Grazer Spielstätten »Cinello« als interaktives Konzertformat entwickelt, das Kleinkinder und ihre Eltern in einer umfassenden, sinnlich erfahrbaren Atmosphäre und mit speziell ausgewählten Musikern an das aktive Hören heranführt: Ein intensives Erlebnis, bei dem Kinder und ihre Bezugspersonen sich in musischer Umgebung bewegen können. Auf einer zauberhaften bunten Wiese begegnen einander eine junge, neugierige Fee und ein Musiker ... das ist der Ausgangspunkt für ein interaktives Konzerterlebnis, bei dem jedes Mal eine andere Blume im Zentrum steht und bei dem die Kinder auch gemeinsam ein Lied singen. Das Programm ermöglicht Kindern und Eltern, ohne jeden Zwang mitzumachen oder einfach nur dabei zu sein und in den musikalisch-sinnlichen Raum einzutauchen. Auch das Ambiente ist auf die Zielgruppe abgestimmt: Kinderwagen-Parkplatz, Wickeltisch und Ruhebereich stehen zur Verfügung.

*Eine gemeinsame Initiative von Jeunesse und Grazer Spielstätten.*

*Mit Unterstützung der Ernst von Siemens Musikstiftung.*

»Cinello« macht neben **Wien** in **Graz**, **Innsbruck**, **Mürzzuschlag** und **Bludenz** Station und ist als Jeunesse-Gastproduktion in der kommenden Saison auch in der **Philharmonie Luxembourg** zu erleben.

## 10 Jahre Triolino

### Musikworkshops für Kinder ab 3 Jahren

Performance und Workshop verbinden Musik mit bildender Kunst und lassen Profis mit Kindern gemeinsam musizieren.

**Musikforscher unterwegs.** Was gibt es Schöneres, als die Welt zu erforschen mit all ihren Geheimnissen und Überraschungen? Und wenn es dabei um Musik geht, sind dem Entdeckergeist keine Grenzen gesetzt! Diesmal unternimmt Kapitän Triolino gemeinsam mit musikbegeisterten Kindern ab 3 Jahren spannende Forschungsreisen in die Welt der Musik: Welche Klänge verbergen sich im prunkvollen Schloss? Welche Tänze tanzt man auf einer fernen Insel? Und welche Musik hört man im funkelnden Sternenreich? Kapitän Triolino und die Musikmatrosen begegnen hellen und dunklen Klängen im tiefen Wald und wunderbaren Musikern wie den »Strottern« oder dem Trio Tango La Boca.

**Zum 10-jährigen Jubiläum macht »Triolino« in Wien, Wels, Graz und Innsbruck Station.**

**Triolino:** 6 Konzerte in 4 Serien | Technisches Museum Wien  
*Eine gemeinsame Initiative von ZOOM Kindermuseum und Jeunesse.*  
*In Zusammenarbeit mit dem Technischen Museum Wien.*

jeweils Sa | 11.00 | 15.00 | Technisches Museum Wien | Festsaal  
So | 11.00 | 15.00 | Technisches Museum Wien | Festsaal

15. & 16. 10.2011 ***Im prunkvollen Schloss***

**Christoph Urbanetz** Viola da Gamba

26. & 27. 11.2011 ***Auf einer fernen Insel***

**Trio Tango La Boca**

14. & 15. 1.2012 ***Im klingenden Museum***

**Zsofia Boros** Gitarre

25. & 26. 2.2012 ***Im funkelnden Sternenreich***

**Thomas Fheodoroff** Violine | **Valentin Fheodoroff** Klavier

21. & 22. 4.2012 ***Am bunten Jahrmarkt***

**Die Strottern**

16. & 17. 6.2012 ***Im tiefen Wald***

**Heidi Bosch** Oboe, Englischhorn | **David Seidel** Fagott

## **Piccolo. Konzerte und Interaktionen für Kinder ab 6 Jahren**

### ***Rolf Rüdiger sucht das hohe C* Auftragsproduktion der Jeunesse**

**Stefan Gaugusch** Rolf Rüdiger, Libretto | **Ursula Langmayr** Sopran

**Lior Kretzer** Klavier | **Lilian Genn** Konzept, Regie

Aus dem Fragebuch einer Ratte: Gibt's in der Oper auch eine Oma? Hat jeder einen hohen Zeh? Und was macht im Konzert der Mann am Geflügel?

Um solche und andere Fragen geht es, wen die Ratte Rolf Rüdiger (Stefan Gaugusch) zufällig in eine Probe der Operndiva Rosina Resoluti (Ursula Langmayr) platzt. Mit Opernarien und Liedern von Wolfgang Amadeus Mozart, Christoph Willibald Gluck, Georg Friedrich Händel, Giacomo Puccini u.a.

**Jeunesse-Auftragsproduktion.** Mehr als 3.300 Volksschüler im Alter von 6 bis 8 Jahren begeisterte die prominente TV-Ratte bereits bei ihrer Suche nach dem »hohen C«, die als Auftragsproduktion im Rahmen von »Musik zum Angreifen«, der Jeunesse-Musikvermittlungsserie für Wiener Volksschulen, im Frühjahr 2010 entwickelt wurde.

Nun ist ihre Geschichte in der **Wiener Abo-Reihe »Piccolo«** zu erleben und geht auch in **12 Jeunesse-Geschäftsstellen auf Bundesländer-Tour:** Dornbirn, Wörgl, St. Johann/Tirol, Ried/Innkreis, Tulln (Oktober/November 2011), Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Gmunden, Wels, Lungau, Leibnitz (März/April 2012).

### ***Reise nach Brasilien* Ausgezeichnet mit dem junge ohren preis 2010**

**Olivia Trummer** Klavier | **Marit Beyer** Sprecherin

**Malte Prokopowitsch** Inszenierung, Libretto

Nach der gleichnamigen Geschichte von Daniil Charms mit Musik von Dimitri Schostakowitsch

**Eine international prämierte Produktion zu Gast bei der Jeunesse:** »Ich fahre nach Brasilien«, sagt Kolja eines Tages zu Petja. Am Flugplatz finden die beiden wirklich einen Piloten, der verspricht, sie nach Brasilien zu fliegen. Und so beginnt für Kolja und Petja eine abenteuerliche musikalische Reise, die große Freude an der Musik des 20. Jahrhunderts weckt.

Neben **Wien** macht die Gastproduktion für die Jeunesse in **Graz und Wörgl und Innsbruck** Station.

#### ***Weitere Produktionen im Zyklus:***

***Es werde Licht* | Joseph Haydn: *Die Schöpfung*** (Eine Produktion der styriarte)

***Rocky Roccoco*** (Auftragswerk der Bregenzer Festspiele, der Philharmonie Luxembourg und der Grazer Spielstätten)

***Elisabeth Naske: Die Familie Don Quichotte*** (Auftragsproduktion der European Concert Hall Org.)

**Piccolo in Wien:** 5 Konzerte in 6 Serien | Wiener Konzerthaus

*In Zusammenarbeit mit dem Wiener Konzerthaus*

**Piccolo in den Bundesländern:** 105 Konzerte in den Jeunesse-Geschäftsstellen

## **Concertino**

**Themenbezogen, vielseitig, ab 9 Jahren**

Zwei Jeunesse-Auftragsproduktionen, die faszinierende Welt von Beatboxing, Stimmakrobatik und Bodypercussion im interaktiven Konzertsetting und die Zusammenarbeit mit dem ORF Radio-Symphonieorchester Wien stellen im Zyklus »Concertino« Bilder und Klänge auf den Kopf.

### ***Vocal Soundscapes. Voice, Noise & Beatboxing zum Angreifen***

**Acoustic Instinct:** Paul Brenning, Julian Knörzer Beatboxing

**chabezo** Beatboxing

**Richard Filz** Beatboxing, Moderation, Idee, Konzept

Beatboxing, groovender mehrstimmiger Gesang, experimentelle Stimmgeräusche, Show- und Slapstickeinlagen: Das sind die Zutaten, mit denen das Freiburger A-cappella-Duo »Acoustic Instinct« begeistert. Richard Filz hat das Duo und den Beatboxer chabezo auf einer seiner Tourneen in Deutschland entdeckt und gleich zu einer gemeinsamen Vocal-Percussion-DVD-Produktion eingeladen.

Aus dieser Zusammenarbeit entstand das Projekt »Vocal Soundscapes«, das die faszinierende Welt von Beatboxing, Stimmakrobatik und Bodypercussion vor Augen und Ohren führt und in der vergangenen Saison in vielen Jeunesse-Geschäftstellen in den Bundesländern faszinierte. Dabei kann nicht nur staunend zugesehen werden, bei freier Improvisation und Mitmachsequenzen hat das junge Publikum auch alle Hände voll zu tun!

### ***Die Schöne und das Biest. Auftragsproduktion der Jeunesse***

**saitsiing:** Ulli Engel Barockvioline, Idee, Konzept | Michael Domanig Bassklarinete | Hubert Hoffmann Laute

**Jörg-Martin Willnauer** Sprecher, Inszenierung, Libretto

Natürlich kennen alle die Geschichte von der Schönen und dem Biest. Diesmal jedoch schlüpfen Barockvioline und Bassklarinete in die Hauptrollen. Ein musikalisches Märchen mit Musik vom 17. bis zum 21. Jahrhundert.

#### ***Weitere Produktionen im Zyklus:***

***Frycek, der kleine Chopin*** (Auftragsproduktion der Jeunesse)

***Bilder einer Ausstellung*** (Zusammenarbeit mit dem RSO Wien)

**Concertino in Wien:** 4 Konzerte in 4 Serien | Wiener Konzerthaus

*In Zusammenarbeit mit dem Wiener Konzerthaus.*

**Concertino in den Bundesländern:** 20 Konzerte in den Jeunesse-Geschäftsstellen u. a. in Eisenstadt, Gmunden, Ried/Innkreis, Wels, Graz, Leibnitz, Innsbruck, St. Johann/Tirol, Hallein, Zwettl.

## **music4u. Das Jugendformat der Jeunesse, ab 12 Jahren**

Gleich zu Beginn eine Party mit Bodypercussion, einem Rondo für Marimbaphon und gedeckten Tisch oder Musik für vier Kartonschachteln und Schrott-Percussion: The Next Step bringt »music4u«, das Jugendformat der Jeunesse, gehörig zum Grooven. Danach geht es mit zehn »Short Stories« um die Welt: Klaus Wienerroither, Thomas Mauerhofer und das Tanzensemble @tendance verbinden die Körperlichkeit der Musik und die Musikalität des Tanzes zu einer fantastischen Reise ... irgendwo zwischen New Orleans, Buenos Aires, Rio de Janeiro, Westafrika, Indien und Österreich ... eigenständig und vor allem eigenwillig. Für »The Aleksey Revolution« des jungen britisch-koreanischen Komponisten Richard Hyung-ki Joo präpariert das Trio D'Ante Vienna sein ehrenwertes Instrumentarium mit japanischen Essstäbchen, dass einem die Klänge auf der Zunge zergehen. Zuletzt eine Crossover-Tour mit Faltenradio: von den Bergen ans Meer, von Klassik bis Klezmer – der Bogen der vier jungen Herren reicht von Mozart bis Jazz, von Okzident bis Orient, von Volksmusik bis Avantgarde. Bon voyage!

07.10.2011 | Freitag | 19.00 | Wien | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

### ***Percussion Party***

#### **The Next Step**

Musik von **Wolfgang Reifeneder, Norbert Rabanser, Stefan Schwarzenberger, Steve Reich, Ney Rosauero, Minoru Miki** und **The Next Step**

13.01.2012 | Freitag | 19.00 | Wien | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

### ***Short Stories***

**Thomas Mauerhofer und Klaus Wienerroither** Gitarre

**@tendance Tanzensemble | Christina Medina** Choreographie

»Around the world in 10 songs« Lieder von **Klaus Wienerroither** und **Thomas Mauerhofer**

Lustige, traurige, tragikomische, alltägliche, ironische, doppelbödige, singuläre Szenen verschmelzen zu einem zwölfsaitigen Klangkosmos und bilden die stilistisch weltläufige Grundlage für die Tanzperformance.

*Eine Produktion der Grazer Spielstätten und @tendance*

09.03.2012 | Freitag | 19.00 | Wien | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

### ***Strings in Motion***

#### **Trio D'Ante-Vienna**

Was haben japanische Essstäbchen mit klassischem Beat gemein? Und was erleben die drei Ladies vom Trio D'Ante Vienna in Buenos Aires, dem Hot Spot des Tangos? Das Trio D'Ante Vienna bringt das klassische Klaviertrio auf Touren.

01.06.2012 | Freitag | 19.00 | Wien | Wiener Konzerthaus | Mozart-Saal

### ***Von Klassik bis Klezmer***

#### **Faltenradio**

Von den Bergen ans Meer, von Klassik bis Klezmer – das Klarinettenensemble »Faltenradio« steht für virtuose Neuinterpretationen von Volksmusik und spannt den Bogen von Mozart bis Jazz, von Okzident bis Orient, von Volksmusik bis Avantgarde.

**music4u in Wien:** 4 Konzerte | Wiener Konzerthaus.

*In Zusammenarbeit mit dem Wiener Konzerthaus.*

**music4u in den Bundesländern:** u.a. in Eisenstadt, Ried/Innkreis, Hallein, Zell/See, Wörgl

# OrchesterCamps der Jeunesse in Graz und Salzburg

Seit 1987 animiert die Jeunesse Kinder und Jugendliche in sommerlichen OrchesterCamps zum intensiven musik.erleben:

## **KindermusikCamp Graz | Für 9- bis 14-Jährige | 7.– 15. August 2011**

Das KindermusikCamp Graz lädt 9- bis 14-Jährige mit Werken von George Gershwin, W. A. Mozart, Alfred Schnittke, Peter Iljitsch Tschaikowsky oder Terry Riley zum lustvollen gemeinsamen Musizieren im Orchesterverband (künstl. Leitung Jörg Assmann, Mitglied der deutschen Kammerphilharmonie).

## **OrchesterCamp Salzburg | Für 13- bis 20-Jährige | 18. – 28. August 2011**

Das Jeunesse OrchesterCamp in Salzburg feiert 2011 seinen 25. Geburtstag – von Beginn an gibt es wesentliche und prägende musikalische Impulse an Jugendliche im Alter von 13 bis 20 Jahren: Heute renommierte Künstler wie Martin Grubinger jun., Andreas oder Daniel Ottensamer haben am Jeunesse OrchesterCamp Salzburg erste Erfahrungen im Zusammenspiel in einem großen Symphonieorchester gemacht.

2011 nehmen rund 100 jugendliche Musikerinnen und Musiker aus mehr als sieben Nationen, u.a. aus Österreich, Deutschland, Luxemburg, Italien, Schweiz, Ungarn und den USA, teil und werden gemeinsam unter Anleitung eines prominent besetzten, internationalen Dozententeams Orchesterklassiker wie Paul Dukas' »Zauberlehrling« oder Georges Bizets »L'arlésienne Suite Nr. 1« erarbeiten. Gleichfalls kommt mit Werken von Luciano Berio und Edgar Varèse die musikalische Moderne nicht zu kurz. Dirigent Kevin John Edusei (\*1976) – erster Kapellmeister und stellvertretender Generalmusikdirektor am Theater Augsburg, ein »Maestro von morgen« (Deutscher Musikrat) – leitet bereits zum dritten Mal künstlerisch das Jeunesse OrchesterCamp Salzburg. In **Abschlusskonzerten am 27. und 28. August 2011 in Salzburg** wird das Ergebnis der Probenarbeit im »frischen Orchestersound« öffentlich präsentiert.

## Jeunesse 2011/12 in Zahlen

**WIEN 31 Abo-Zyklen** (Klassik, Jazz, World, Neue Musik, Kinderkonzerte)  
**mit rund 310 Veranstaltungen**  
**ca. 14.000 Einzelabos**

**ca. 300 weitere Veranstaltungen in 22 Geschäftsstellen in den Bundesländern**

Dornbirn, Eisenstadt, Gmunden, Graz, Hallein, Horn, Innsbruck, Judenburg, Klagenfurt,  
Leibnitz, Lungau, Pongau, Ried im Innkreis, Salzburg, Schwaz, St. Johann in Tirol,  
St. Lambrecht, Tulln, Wels, Wörgl, Zell am See und Zwettl

Die Jeunesse bietet in **Österreich** mehr als **200.000 Besuchern** pro Saison Musik für jede Altersstufe  
(ab einem Jahr).

## Förderer und Partner

### Wirtschaftspartner/Hauptsponsor

Erste Bank

### Subventionspartner

Wien Kultur

Bundesländer und Gemeinden

BM für Unterricht, Kunst und Kultur

Ernst von Siemens Musikstiftung

SKE austro mechana

### Kooperationspartner

Gesellschaft der Musikfreunde in Wien

Wiener Konzerthausgesellschaft

Wiener Philharmoniker

Wiener Staatsoper

Wiener Symphoniker

ORF Radio-Symphonieorchester Wien

Volksoper Wien

Klangforum Wien

Liechtenstein Museum

Porgy & Bess

ORF RadioKulturhaus

Technisches Museum Wien

Wien Museum

Generali Foundation

Technische Universität Wien

Kroatisches Musikinformationszentrum/KDZ

Theater Spielraum

Bundesdenkmalamt, Kartause Mauerbach

### Medienpartner

Der Standard

Falter

Infoscreen

Freikarte.at

The Gap

Radio Stephansdom

Ö1

## Jeunesse Specials

### Jeunesse26 | Last-Minute Boarding Pass

**Für alle unter 26:** Ein »Boarding Pass« zu € 26 berechtigt zum Kauf von Restkarten zu € 5 (in der besten verfügbaren Kategorie) an der Abendkassa, oder, falls es im Saal auch Stehplätze gibt, Gratis-Stehplatz-Karten zu lösen.

### Das Jeunesse SemesterTicket

**Für alle Studenten unter 26:** vier ausgewählte Konzerte aus verschiedensten Genres inklusive Jeunesse.Club um € 22.

### abo?! Surprise

**Das Überraschungspaket für Musikliebhaber.** Der Name ist Programm: Es erwarten den Abonnenten Konzerte aller Genres, vom Orchesterkonzert über Kammermusik bis zu Jazz, von Klassik über Romantik bis zu Neuer Musik. Aus mindestens 23 Konzertvorschlägen kann gewählt werden; wie viele Angebote angenommen werden, ist dem Abonnenten vorbehalten.

### abo7up | Sieben um einen Preis

**Das Wahlabo für Individualisten.** Das Abo erlaubt, die Jeunesse Konzertsaison 2011/12 mit 7 frei einlösbaren Konzert-Schecks (Karten in mittlerer Kategorie) individuell zu gestalten.

---

**Die Jeunesse ist Partner der Aktion »Hunger auf Kunst und Kultur«.**

---

## Ticket-Line

### Jugend hat Vorrang

Die Kartenpreise der Jeunesse sind Jugendpreise, bei Besuchern über 26 Jahre (vor dem 1. Juli 1985 Geborene) erheben wir einen »Erwachsenenzuschlag« – dadurch ist das Abo für Jugendliche unter 26 bis zu 50% günstiger!

### Jeunesse Kartenbüro

1010 Wien, Bösendorferstraße 12

Öffnungszeiten: Werktags (Montag bis Freitag) von 9.00 bis 19.30 Uhr

Tel: (01) 505 63 56

Fax: (01) 505 82 77

E-Mail: [tickets@jeunesse.at](mailto:tickets@jeunesse.at)

[www.jeunesse.at](http://www.jeunesse.at)

Jeunesse-Abos können ab 15. April 2011 per Post, Fax oder Internet bestellt werden.  
Der telefonische und persönliche Abo-Verkauf beginnt am 16. Mai 2011.